



Studium



Arbeitsmarktmanagerin/ Arbeitsmarktmanager

Was macht ein/e Arbeitsmarktmanager/in?

Arbeit finden ist oft nicht leicht. Als Arbeitsmarktmanager/in hilfst du dabei. Du berätst und vermittelst Erwachsene und Jugendliche und hilfst ihnen, einen passenden Arbeits- oder Ausbildungsplatz zu finden. Oder du berätst und unterstützt Arbeitgeber, die Personal suchen oder freie Arbeits- und Ausbildungsstellen bieten können. Deine arbeitssuchenden Kunden/innen informierst du über aktuelle Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt und individuelle Vermittlungsaussichten. Dabei solltest du dich sehr gut auskennen mit den Leistungsangeboten und Fördermöglichkeiten der Bundesagentur für Arbeit.

Als Arbeitsmarktmanager/in kannst du in den Agenturen für Arbeit oder in Jobcentern arbeiten. Wenn du ein Masterstudium dranhängst, kannst du auch in Wissenschaft und Forschung, im höheren Management oder bei internationalen Organisationen tätig werden.

Wie läuft das Studium ab?

Arbeitsmarktmanagement kannst du in Mannheim oder Schwerin an der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit studieren. Die Ausbildung besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. In der Regel wechselst du alle drei Monate zwischen der Hochschule und der Bundesagentur für Arbeit. Im Studium erlernst du vor allem inhaltliche Grundlagen in den Bereichen Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, in sozialwissenschaftlichen sowie in rechtswissenschaftlichen Grundlagen. Du lernst, wie man Arbeitsmarktprozesse analysiert, oder arbeitest

praxisorientiert mit Instrumenten des Integrationsmanagements. Dein Studium schließt du mit einem Bachelor ab.

Wenn du schon in anderen Ländern gelebt hast oder mit verschiedenen Kulturen und Sprachen vertraut bist, wirst du besonders gebraucht: Mit diesen Erfahrungen und Kenntnissen anderer Sprachen kannst du dich besser in die Kunden nichtdeutscher Herkunft hineinversetzen, ihre Bedürfnisse verstehen und ihre Fähigkeiten fördern.



Notizen

.....

.....

.....

.....

.....

Welche Zugangsvoraussetzungen gibt es?

Voraussetzung ist die Hochschulreife oder Fachhochschulreife.

Schon als Studierende/r giltst du als Beschäftigte/r der Bundesagentur für Arbeit im Ausbildungsverhältnis. Du verpflichtest dich, nach dem Studium für die Bundesagentur für Arbeit tätig zu sein und solltest bereit sein, dich bundesweit einsetzen zu lassen.

Studienkosten

Beim dualen Studium übernimmt die Bundesagentur für Arbeit die Studienkosten.



Checkliste Arbeitsmarktmanagerin/ Arbeitsmarktmanager

Was macht man da?

- | Erwachsene und jugendliche Ausbildungs- und Arbeitssuchende beraten, vermitteln und über den Arbeitsmarkt informieren
- | Arbeitgeber in der Personalbeschaffung beraten und unterstützen
- | Arbeits- und Ausbildungsstellen auffinden und nach passgenauen Stellenangeboten suchen
- | Maßnahmen zur Ein- und Wiedereingliederung in die Arbeitswelt anbahnen
- | Anträge auf Leistungen zur Arbeitsförderung bearbeiten
- | Tätigkeiten in den Bereichen Controlling und Finanzen oder Personalentwicklung übernehmen
- | Arbeitsmarktbeobachtung und -berichterstattung durchführen

Mit welchem Schulabschluss wird eingestellt bzw. kann ein Studium begonnen werden?

Hochschulreife oder Fachhochschulreife
Beim dualen Studium ist zusätzlich ein Ausbildungsvertrag Voraussetzung.

Was sollte ich sonst mitbringen?

- | Gute Deutschkenntnisse
- | Kommunikations- und Empathiefähigkeit, Verhandlungsgeschick
- | Kunden- und Serviceorientierung
- | Verantwortungsbewusstsein
- | Bereitschaft zur bundesweiten Mobilität und kontinuierlichen Weiterqualifizierung
- | Fremdsprachenkenntnisse und Kenntnisse im Umgang mit anderen kulturellen und gesellschaftlichen Gepflogenheiten sind von Vorteil

Wie lange dauert das Studium?

3 Jahre

Wie viel verdiene ich im Studium? *

Im Studium erhältst du eine Ausbildungsvergütung in Höhe von monatlich € 1.470 und weitere Sozialleistungen.

*Alle angegebenen Vergütungen sind unverbindliche Richtwerte, die sich je nach Altersgruppe und Tarifgebiet unterscheiden.